

# Inhaltsverzeichnis

Geleitwort .....	IX
Danksagung.....	XI
Einleitung .....	1
Thema – Aufbau der Arbeit – Fragestellung – Methode – Forschungsstand – Quellenlage	
I. DIE PREUSSISCHE ARCHIVVERWALTUNG WÄHREND DES ERSTEN WELTKRIEGES IN POLEN .....	19
Die Gründung der Archivverwaltung unter Adolf Warschauers Leitung (19) – Die „Durchforschung“ der Archive und wissenschaftliche Arbeiten (24) – Vorbereitungen zur Rückerwerbung der preußischen Zentralregistraturen (28) – Preußisch-polnische Verhandlungen (34) – Fazit (42)	
II. ARCHIVE, ARCHIVVERWALTUNGEN UND ARCHIVARE IN DER ZWISCHENKRIEGSZEIT IN PREUSSEN, POLEN UND DER UKRAINE .....	45
<b>1. Das preußische Archivwesen .....</b>	<b>45</b>
1.1. Die Aktivierung der Ostforschung unter Generaldirektor Albert Brackmann .....	46
1.2. Ernst Zipfel und erste territoriale Eroberungen.....	53
1.3. Der Machtantritt Hitlers: Reaktionen und Veränderungen .....	56
1.4. Die Archivare des Osteinsatzes .....	61
Der „deutschen Osten“: Jugend und Studium (62) – Archividienst und -arbeit in der preußischen Archivverwaltung (65) – Das Verhältnis zur NSDAP (I) (70) – Exkurs: Walther Latzkes „volkspolitische“ Denkschriften (72) – Das Verhältnis zur NSDAP (II) (75) – Aktivitäten in der Ostforschung (80)	
<b>2. Das polnische Archivwesen .....</b>	<b>90</b>
<b>3. Das ukrainische Archivwesen .....</b>	<b>93</b>
<b>4. Vergleich.....</b>	<b>103</b>
III. DER ZWEITE WELTKRIEG.....	107
<b>1. Die deutsche Archivverwaltung im Generalgouvernement .....</b>	<b>107</b>
Der Aufbau der Archivverwaltung (107) – Die Archivverwaltung und ihre Aufgaben (113) – Direkte und indirekte Folgen des Kriegsausbruchs auf die polnischen Archive (117) – Der Abtransport polnischer Akten durch andere deutsche Organisationen (119)	

<b>2. Die Politisierung der Archivarbeit im Generalgouvernement</b> .....	122
Erste Verbringungen (122) – Die Archivalienauseinandersetzung (126) – Sächsische Forderungen (132) – Analyse (133) – Die „Nutzbarmachung der Archive des GG für die deutsche Forschung“ (138) – Das Archiv des GG und die zeitgeschichtliche Sammlung (141) – Zukunftspläne für die Archivverwaltung (142) – Die Zusammenarbeit mit deutschen Institutionen und Wissenschaftlern (144) – Evangelische Kirchenbücher (146) – „Umsiedlerarchive“ (150) – „Volkspolitische“ Arbeit in Zwierzyniec (152) – Jüdische Personenstandsregister und Archivalien (155) – Die jüdischen „Hilfskräfte“ (160) – Ausstellungen (162) – Publikationen (169) – Kassationen (174) – Das Komierowski-Archiv (175)	
<b>3. Der Angriff auf die Sowjetunion</b> .....	179
3.1. Archivsicherung in der Westukraine und Personalmangel im GG .....	179
3.2. Georg Winters Osteinsatz in der Ukraine.....	182
Winter als Beauftragter des Kommissars für den Archivschutz beim Befehlshaber des rückwärtigen Heeresgebiets Süd (183) – Die Zusammenarbeit für dem Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg (188) – Die Landesverwaltung der Archive, Bibliotheken und Museen beim Reichskommissariat Ukraine (196) – Das Deutschtumsarchiv (202)	
<b>4. Verlagerungen am Ende der Besetzung</b> .....	208
4.1. Verlagerungen aus dem Reichskommissariat Ukraine .....	209
Erste Auslagerungen aus Kiev und Verlegung der Dienststelle nach Kamenez-Podolsk (211) – Erneute Verlagerungen und Verlegung der Dienststelle nach Troppau (214) – Fazit (225)	
4.2. Verlagerungen im sowie aus dem Generalgouvernement.....	227
Lemberg, Lublin, Krakau (227) – Warschau (235) – Auslagerung oder Raub? (241) – Reaktionen auf die Zerstörungen (245) – Fazit (246)	
<b>5. Die letzten Kriegsmonate</b> .....	248
<b>6. Archivare im Zweiten Weltkrieg</b> .....	251
6.1. Die deutschen Archivare.....	251
6.2. Die polnischen Archivare.....	257
Opfer (258) – „Życie na niby“ – „So leben als ob“: Alltagsleben unter anormalen Bedingungen (261) – Die Hilfe der deutschen Archivare (265) – Persönliche Begegnungen: Die polnische Wahrnehmung (269) – Analyse (277) – Reaktionen auf die Okkupation: Resistenz und Widerstand (283) – Formen der Zusammenarbeit (288)	
6.3. Die ukrainischen Archivare .....	301

IV. NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG .....	309
<b>1. Die deutschen Archivare</b> .....	309
Früher Nachkriegsalltag (310) – Erste Auseinandersetzungen mit der Vergangenheit (311) – Die Entnazifizierung (313) – Randts Tätigkeit für die polnische Archivverwaltung (317) – Deutsche Reaktionen auf die Archivalienabgabe an Polen 1947 (323) – Selbstreflexionen zum Osteinsatz (326) – Ostforschung (335) – Nachkriegskarrieren (338)	
<b>2. Das Schicksal der polnischen und ukrainischen Archivalien und     Archivare</b> .....	344
ZUSAMMENFASSUNG .....	353
Anhang .....	363
<b>1. Verzeichnis der deutschen Archivare     und ihrer Dienstorte im GG und im RKU</b> .....	363
<b>2. Verzeichnis der polnischen Archivare und Archivarinnen</b> .....	363
<b>3. Verzeichnis der ukrainischen Archivare und Archivarinnen</b> .....	365
<b>4. Deutsche Archiv- und Aktenverlagerungen im GG und RKU</b> .....	366
<b>5. Randts und Winters Archivverlagerungen auf reichsdeutsches Territorium</b>	367
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	368
I. Ungedruckte Quellen .....	368
II. Gedruckte Quellen und Literatur.....	373
Abkürzungsverzeichnis .....	396
Personenindex .....	399
Ortsindex .....	409